

Unterrichtsfach Deutsch

Diktat zum Thema:

Die Honigbiene als unentbehrliches Bindeglied im Naturhaushalt

Weite Bereiche der landwirtschaftlich genutzten Flächen benötigen heute nur noch temporär zur Blütezeit der Kulturpflanzen Bienenvölker. Anschließend sind sie in ihrem Blütenangebot so kümmerlich, dass Bienenvölker dort kein Auskommen mehr haben. Dann müssen Waldbereiche oder landwirtschaftlich nicht genutzte Flächen wie trocken- oder Halbtrockenrasen, Sumpfwiesen und Flussauen, Heide- und Brachland, ja selbst mit Unkraut gesäumte Heckenränder, Bahn- und Straßendämme oder naturbelassene Weg- und Grabenränder als Ersatzrefugien für die Völker dienen. Gerade diese Bereiche sind aber nicht nur notwendige Landschaftselemente einer menschenfreundlichen Umwelt, sondern stellen zugleich wichtige Restbiotope und Regenerationsflächen für zahlreiche Insektenarten dar, die jedoch vielfach nicht mehr durch die eigene Bestäubungstätigkeit der in ihrem Bestand stärker zurückgehenden Schmetterlinge, Wildbienen, Käfer und Fliegen, sondern zu einem wesentlichen Teil durch das Heer der Bienen in ihrer pflanzlichen Vielgestalt erhalten werden können.

136 Wörter